

**Unglücksfall.**

Untern 7. und 16. Jul. sind die Görzischen Ortschaften Friedersdorf bey der Landskrone, Kauscha, Stencker und Neuhammer durch Schloßen heimgesucht worden, wodurch die Einwohner einen ansehnlichen Theil ihrer Feldfrüchte verlohren

**III. Allgemeine.**

Berlin, den 27. Jul. Vorgestern ist der Oberste von Pfau, von der Suite, wie man sagt, von Sr. Majestät nach Westphalen mit dem Befehl abgeschickt worden, die beyden Freybataillons in Ostfriesland und Geldern zusammen zu ziehen, das Commando darüber zu führen, und damit in das Holländische Gebiet einzudringen, Läger abzustecken, und was sich ihm widersezt, nach Kriegs-Manier zu behandeln. Wie man sagt, so soll der Einmarsch unserer Truppen in das Holländische bey Herzogenbusch geschehen, und auf der rechten Seite wird der Erbstatthalter mit seinen Truppen vordringen, wenn Utrecht erst weggenommen worden ist. — Daß der Herzog von Braunschweig das Commando en Chef haben wird, hat seine Richtigkeit. Herzog Friedrich wird auch mitgehen, und man sagt, daß der Kronprinz dem Feldzug gleichfalls benwohnen werde. — Die beyden Englischen Couriers sind noch hier, und warten auf Antwort. Es heißt, daß die Depeschen des einen die Vermählung des Herzogs von York mit der Prinzessin Friederica betreffen.

Wien, den 25. Jul. Es sind zwey Preußische Stabs-Officiers angekommen,

denen mit aller Höflichkeit begegnet wird, und die von dem Gesandten ihres Hofes überall aufgeführt werden. Auch herrschet ein gewisses vertrauliches Vernehmen an den Gränzen beyder Höfe, woraus man sehr viel Gutes schließen will. — Man versichert nun, daß der Kayserl. Königl. Hof die Unruhen in Holland nicht länger gleichgültig betrachte, sondern die Sache des Erbstatthalters, einverstanden mit dem Berliner Hofe, thätig zu unterstützen entschlossen sey. — Am 12. wurde hier am hellen Tage ein Geistlicher in Verhaft gebracht, der in der Schottenkirche eine silberne Lampe gestohlen hatte. Man fand, nebst einer mit Brillanten besetzten Uhr, 20 Dietriche bey ihm. Er ist ein als Petrinier gekleideter Benedictiner aus Sulda, der seit geraumer Zeit das Haupt einer großen Spizbubenbande war.

Haag, den 24. Jul. Der Englische Gesandte, Ritter Harris, hat mit dem Präsidenten der Versammlung der Generalstaaten conferirt. Man sagt, der König von England werde als Churfürst von Hannover mit dem Könige von Preussen, wegen der der Prinzessin von Oranien zu gebenden Satisfaction, gemeinschaftliche Sache machen.

**Budisinerischer Getraide-Preis**

am 28. July a. c.

1 Schfl Korn	2 thl 16 gr.	—	auch 2 thl. 12 gr.
— Weize	4 = 16	—	4 = 8 gr.
— Gerste	1 = 15	—	1 = 12 gr.
— Hafer	1 = 6	—	1 = 2 gr.
— Erbsen	3 = 16	—	3 = 12 gr.
— Hierse	6 = 16	—	6 = 8 gr.
— Grütze	2 = 16	—	2 = 12 gr.

H h 2

Fragen